

familylab-Fachtagung
Darmstadt 2027

family/lab.de

Liebe familylab-Kollegin, lieber familylab-Kollege, liebe/r Interessent*in,

hiermit wollen wir dich herzlich zur familylab-Fachtagung 2027 einladen.

Herzlich, Heidy und das familylab-Team

familylab-Fachtagung 2027 in Darmstadt

Wann: Sa, 24. – So, 25. April 2027
Wo: Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, 64297 Darmstadt

Kosten: 200 EUR inkl. 19 % MwSt.

Anmeldung: https://familylab.de/fachtagung-darmstadt-2027

Nach deiner Anmeldung senden wir die Rechnung per E-Mail.
Deine Teilnahmebestätigung erhältst du nach der Veranstaltung.

Geplanter Ablauf Samstag, 24. April 2027

10:00 – 10:30 Uhr:	Begrüßung – Rückblick
10:30 – 11:00 Uhr:	**Mirjam Baumann-Wiedling:** Achtsamkeit
11:00 – 12:30 Uhr:	**Simone Groher**: Umgang mit problematischer Mediennutzung im Beratungskontext
12:30 – 14:00 Uhr:	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr:	**Andrea Tures:** Schwierige Kinder gibt es nicht!
15:30 – 16:00 Uhr:	Pause
16:00 – 17:00 Uhr:	Speaker's Corner



Mirjam Baumann-Wiedling

Systemische Paar- und Familientherapeutin, MBSR-Lehrerin und familylab-Seminarleiterin

An beiden Morgen der Fachtagung starten wir mit einer kurzen Achtsamkeitsübung geleitet von Mirjam Baumann-Wiedling. Seit vielen Jahren integriert sie Achtsamkeit in ihre therapeutische und beraterische Tätigkeit sowie in ihre Seminare und Workshops zum Thema Beziehung im pädagogischen und familiären Kontext. Als familylab-Seminarleiterin, MBSR- und MSC-Lehrerin begleitet sie Familien, Paare und pädagogische Fachpersonen auf ihrem individuellen Weg. Diese kurzen Momente des Innehaltens sind eine Einladung anzukommen, durchzuatmen und offen in den Tag zu starten.



Simone Groher

Diplom-Pädagogin, Medienpädagogin und systemische Beraterin

Simone Groher ist Diplom-Pädagogin, systemische Beraterin und Expertin rund um die Themen Medien, Familie und Medienkompetenz. In ihrer Praxis MedienLeben in Bad Aibling begleitet und berät sie Familien im Umgang mit digitalen Medien – von allgemeinen Fragen der Medienerziehung bis hin zu Themen wie Computerspielsucht und Internetabhängigkeit. Darüber hinaus ist sie als Referentin für pädagogische Fachkräfte tätig und führt Präventionsveranstaltungen mit Schulklassen und jungen Menschen durch.

Umgang mit problematischer Mediennutzung im Beratungskontext

Medien sind aus dem Familienalltag nicht mehr wegzudenken und damit auch nicht aus dem Beratungsalltag. Doch wie stehen wir als Fachkräfte eigentlich selbst zur Mediennutzung junger Menschen? Oft begegnen wir Erwachsene digitalen Medien mit Skepsis oder Ablehnung, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Diese Haltung kann unsere professionelle Arbeit mit Familien und Jugendlichen erheblich beeinflussen und damit eine echte Zusammenarbeit erschweren. Simone Groher lädt dazu ein, die eigene Haltung zu reflektieren und einen wertfreien, ressourcenorientierten Blick auf das Medienverhalten junger Menschen zu entwickeln, damit junge Menschen ihre Erfahrungen offen einbringen und kompetent begleitet werden können. Der Vortrag gibt außerdem fundierte Orientierung zur fachlichen Einordnung problematischer Mediennutzung: Was ist noch normal, was braucht professionelle Begleitung? Praxisnah und mit dem Blick auf das, was junge Menschen und Familien wirklich brauchen.



Dr. Andrea Tures

Kindheitspädagogin, Wissenschaftlerin und Autorin

Andrea Tures forscht und lehrt an der Justus-Liebig-Universität Gießen zu der Frage, die Fachkräfte täglich beschäftigt: Wie begegnen wir Kindern, deren Verhalten uns herausfordert kompetent, beziehungsorientiert und ohne sie abzuwerten? Als Herausgeberin des Bandes „Das schwierige Kind?" (Cornelsen) übersetzt sie Wissenschaft in pädagogische Praxis.

Schwierige Kinder gibt es nicht, aber herausgeforderte Erwachsene!

Entwicklungsbedürfnisse hinter herausfordernd wahrgenommenen Verhaltensweisen erkennen und professionell bearbeiten.

Erleben wir wirklich mehr „schwierige" Kinder oder sind wir als Erwachsene stärker unter Druck geraten? Andrea Tures nimmt die aktuelle Forschungslage kritisch in den Blick, ordnet ein, was die Zahlen wirklich bedeuten, und fragt: Was können wir als Fachkräfte konkret tun, um die Entwicklungsbedürfnisse hinter herausfordernd wahrgenommenem Verhalten zu erkennen und professionell zu begleiten? Eine Einladung zu einem neuen Blick auf Kinder, auf Familien und auf uns selbst.

Geplanter Ablauf Sonntag, 25. April 2027

09:30 – 10:00 Uhr: **Mirjam Baumann-Wiedling:** Achtsames Selbstmitgefühl
10:30 – 12:00 Uhr: **Katrin Scheibe:** Verwurzelt und verbunden: Wir bleiben auch als Erwachsene Kinder unserer Eltern und Eltern unserer erwachsenen Kinder
12:00 – 13:30 Uhr: Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr: **Carsten Vonnoh**: Väter in der Familienberatung



Katrin Scheibe

Unternehmensberaterin, Management-Coach, Familylab Beraterin, Expertin für gleichwürdige Beziehungen und Mutter einer erwachsenen Tochter

Katrin Scheibe hat über 40 Jahre Erfahrung in der Arbeit mit und für Menschen in unterschiedlichen Kontexten. Ihr Herz schlägt für das Wohlbefinden eines jeden Einzelnen, für gleichwürdige Beziehungen über Geschlechter, Generationen und Hierarchien hinweg – und für ein friedliches Miteinander.

Verwurzelt und verbunden: Wir bleiben auch als Erwachsene Kinder unserer Eltern und Eltern unserer erwachsenen Kinder
Wie können gleichwürdige, erwachsene Eltern-Kind-Beziehungen gelingen? Reflexion und möglicherweise notwendige Heilung der Beziehungen zwischen erwachsenen Kindern und ihren Eltern ist aus mehreren tiefgreifenden Gründen lohnenswert, sowohl für das persönliche Wohlbefinden als auch für ein friedliches Miteinander. Nicht selten ermöglicht uns erst das bewusste Verlassen unbewusst geprägter Rollen ein aktives Gestalten gleichwürdiger erwachsener Beziehungen. Katrin Scheibe betont: Wir haben die Chance, Leid zu unterbrechen und nicht an die nächsten Generationen weiterzugeben. Wir können uns mit uns selbst und unseren Eltern und Kindern versöhnen. Dadurch gewinnen wir enorm an Freiheit, jedwede Beziehung in bewusster Verantwortung zu gestalten. Und: Wir schaffen Frieden.
Katrin Scheibe möchte Betroffene ermutigen, sich auf den Weg zu machen und vor allem auch fachlich für dieses Thema sensibilisieren.



Carsten Vonnoh

Systemischer Familien- und Paarberater (DGSF), Vätercoach und Autor

Carsten Vonnoh ist Gründer der Vaterherz Akademie und begleitet Väter und Paare. Er hält Vorträge & Workshops für Fachkräfte und Eltern deutschlandweit und darüber hinaus. Als Autor von "Up to Dad" und "Radikal Vater sein" verbindet er persönliche Tiefe mit fundiertem Fachwissen.

Väter in der Familienberatung - die emotionale Komplexität männlicher Fürsorge

Väter kommen seltener in die Beratung. Aber nicht, weil sie es weniger bräuchten, sondern weil sie oft nicht gelernt haben, was sie fühlen, was sie brauchen, zu zeigen. Ihr Einfluss auf das Familiensystem ist enorm: als Vorbild, als Bindungsperson, als Mann, der mit seiner eigenen Vatergeschichte ringt und als jemand, der oft allein mit seinen Herausforderungen steht.

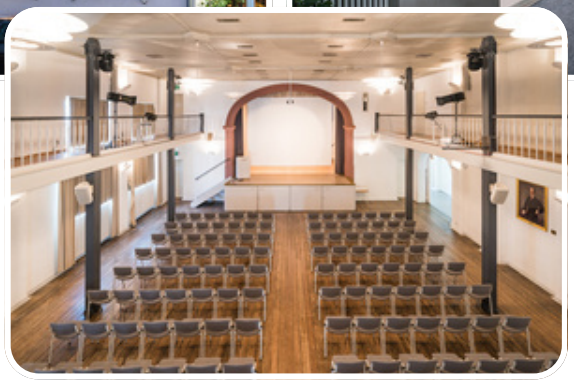
Immer mehr Väter wollen sich gleichberechtigt einbringen. Doch zwischen dem Wunsch und dem tatsächlichen Erleben klafft häufig eine Lücke, gefüllt mit unbenannten Gefühlen, alten Rollenbildern und dem permanenten Druck, zu liefern, zu funktionieren. Männliche Fürsorge hat eine eigene emotionale Grammatik: weniger Worte, mehr Tun, und darunter oft eine Tiefe, die Fachkräfte selten zu Gesicht bekommen.

Was Vonnoh unter bewusster Vaterschaft versteht, ist kein neues Schlagwort, sondern eine Haltung: die Bereitschaft, die eigene Geschichte anzuschauen und aufzuhören, Muster unreflektiert weiterzugeben. In diesem Vortrag nimmt er Fachkräfte mit in die innere Welt von Vätern und fragt: Wie erreichen und begleiten wir Väter so, dass sie wirklich ankommen? Was brauchen Männer, um Fürsorge, Verbindung und Verantwortung wirklich zu leben?

Veranstaltungsort: Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, 64297 Darmstadt









Wir freuen uns sehr über deine Teilnahme an der familylab-Fachtagung 2027 – schön, dass du dabei bist!

Herzliche Grüße,
Heidy de Blum (Leiterin familylab Deutschland)



familylab Deutschland GmbH, Düsseldorfer Str. 9a, 97437 Haßfurt, Tel 01573 9602434, E-Mail info@familylab.de
Internet www. familylab.de Sitz der Gesellschaft Haßfurt, Geschäftsführerin Heidy de Blum
Registergericht Bamberg HRB Nr 10766 gegründet 2022